

## Neue Website und Flyer zum **Knochenaufbau**

Um Zahnärzte, Implantologen und Kieferchirurgen optimal bei der Beratung und Aufklärung ihrer Patienten zu unterstützen, hat Dentsply Sirona neue Patientenkommunikationsmittel entwickelt. Diese beinhalten eine neue Website mit allen wichtigen Informationen inklusive Fragen und Antworten sowie erklärenden Videos für Patienten. Außerdem wurde ein Flyer erstellt, der einen ersten Überblick gibt, warum eine Augmentation notwendig sein kann, wie Knochenaufbau erfolgt und welche Materialien es dafür gibt.

Bevor ein Implantat gesetzt werden kann, ist es manchmal notwendig, die optimalen Voraussetzungen hierfür zu schaffen und den Kieferknochen auszubessern, damit das Implantat fest verankert werden kann. Um dies zu erreichen, gibt es viele verschiedene Materialien, die für einen Knochenaufbau verwendet werden können. Immer beliebter ist hierbei die pflanzliche Alternative auf Basis von Meeresalgen, wie zum Beispiel Symbios Algipore oder das weiterentwickelte Symbios Biphasische Knochenaufbaumaterial. Zudem finden nach wie vor Materialien tierischen Ursprungs oder synthetische Alternativen Verwendung.



Die neue Patientenwebsite zum Knochenaufbau mit einer Bestellmöglichkeit für den Patientenflyer kann unter der Adresse **www.dentsplysirona.com/knochenaufbau** aufgerufen werden.

**Dentsply Sirona Deutschland GmbH**

Infos zum Unternehmen



## Das **aktuelle Nachschlagewerk** auch für den Außendienst

Mit dem *Jahrbuch Implantologie 2020* legt die OEMUS MEDIA AG in der nunmehr 26. Auflage das umfassend aktualisierte und gänzlich überarbeitete Kompendium zum Thema Implantologie in der Zahnarztpraxis und im Dentallabor vor. Auf rund 270 Seiten informieren renommierte Autoren aus Wissenschaft, Praxis und Industrie über die aktuellen Trends und wissenschaftlichen Standards in der Implantologie. Etliche Fallbeispiele und Abbildungen dokumentieren das breite Spektrum der Implantologie. Auch

Keramikimplantate sowie die Aufbereitung von Eigenblutkonzentraten werden in Fachbeiträgen und Marktübersichten thematisiert. Nahezu 130 relevante Anbieter stellen ihre Produkt- und Servicekonzepte vor. Marktübersichten ermöglichen einen schnellen und einzigartigen Überblick über Implantatsysteme, Knochenersatzmaterialien, Membranen, Chirurgieeinheiten, Piezo-Geräte und – erstmalig und exklusiv für das *Jahrbuch Implantologie* erstellt – eine Marktübersicht über PRF-Zentrifugen. Präsentiert werden somit bereits eingeführte Produkte sowie Neuentwicklungen. Zusätzlich vermittelt das Jahrbuch Wissenswertes über Fachgesellschaften und die Berufsverbände. Erneut sind in der aktuellen Ausgabe auch wieder fortbildungsrelevante Fachartikel aufgenommen worden, mit denen CME-Punkte erworben werden können. Das Kompendium wendet sich vorrangig an Zahnärztinnen und Zahnärzte, ist aber auch für den Laborbereich sowie Vertriebsmitarbeiter interessant.

Industriepartner haben ab sofort die Möglichkeit, das *Jahrbuch Implantologie 2020* zum Sonderpreis von 59€ statt 69€ zu bestellen (alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt. und Versandkosten). Bei Abnahme mehrerer Exemplare gelten zusätzlich gestaffelte Rabatt-Preise.

Quelle: ZWP online

Leseprobe



Onlineshop





Anmeldung zum  
Zukunftskongress



## Zukunftskongress für die **zahnärztliche Implantologie** der **DGZI** im November in Bremen

Die älteste europäische Fachgesellschaft für zahnärztliche Implantologie – die DGZI – kehrt anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens an ihren Gründungsort zurück. Der Jubiläumskongress findet am 6. und 7. November 2020 im Maritim Hotel & Congress Centrum Bremen statt. Besonderes Highlight – Präsidenten, Past-Präsidenten, Vorsitzende und Vorstände von DGI, DGOI, BDO und DGZI halten die wissenschaftlichen Vorträge im Hauptprogramm.

Unter der Themenstellung: Visions in Implantology: 50 Years – From single Implant to digital Workflow findet am 6. und 7. November 2020 in Bremen der 3. Zukunftskongress für die zahnärztliche Implantologie/50. Internationaler Jahreskongress der DGZI statt. Die DGZI feiert in Bremen ihr 50-jähriges Bestehen, denn 1970 gründete hier eine Gruppe von Implantologie-Enthusiasten um den Bremer Zahnarzt Hans L. Grafelmann mit der DGZI die erste europäische Fachgesellschaft für zahnärztliche Implantologie. Ein besonderes Highlight wird sein, dass aus diesem Anlass Präsidenten, Vorsitzende und Vorstandsmitglieder von DGI, DGOI, BDO, DGZI sowie Past-Präsidenten verschiedener anderer Fachgesellschaften die wissenschaftlichen Vorträge im Hauptprogramm halten werden.

Dass sie als „Oldie“ auf der Höhe der Zeit ist, beweist die DGZI zudem mit einem hochmodernen Kongresskonzept. Hochkarätige Vorträge, die Übertragung von Live-OPs/-Behandlungen in den Tagungssaal, ein umfangreiches Angebot an Table Clinics, eine Digitale Poster-Präsentation sowie ein

darauf abgestimmtes Ausstellungskonzept sind hier integraler Kongress-Bestandteil.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in Bremen einen Kongress erleben, der auf 50 Jahre Implantologie zurückblickt, neue Fragen aufwirft und in der Interaktion von Teilnehmern, Referenten und der Industrie Visionen aufzeigt. Mit diesem modernen, organisatorischen und inhaltlichen Anspruch haben die Organisatoren zum einen die früher übliche Zersplitterung des Kongresses in diverse Podien, Workshops und Nebenprogramme aufgehoben, andererseits auch das Profil als eine Veranstaltung für den Praktiker geschärft. Alle Vorträge, die Podiumsdiskussionen, die Übertragungen der Live-OPs sowie die Table Clinics finden an beiden Tagen komplett im Mainpodium statt, welches zugleich auch Ausstellungs-bereich ist.

Parallel zum Zukunftskongress der DGZI, unter Nutzung der gleichen Infrastruktur, mit einer gemeinsamen Industrieausstellung sowie gemeinsamen Table Clinics, finden in Bremen die Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Laserzahnheilkunde e.V. (DGL) sowie der MUNDHYGIENETAG statt.

*Hinweis: Die Veranstaltung wird entsprechend der geltenden Hygienerichtlinien durchgeführt!*

### **OEMUS MEDIA AG**

Tel.: +49 341 48474-308 • [www.dgzi-jahreskongress.de](http://www.dgzi-jahreskongress.de)



Die Köpfe hinter dem ersten Blood Concentrate Day:  
**Jürgen Isbaner (links)**, Mitglied des Vorstandes der OEMUS MEDIA AG, und der wissenschaftliche Leiter,  
**Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati**.



## Erfolgreiche Premiere des 1<sup>st</sup> Blood Concentrate Day

Am 11. September 2020 veranstaltete die Blood Concentration Academy (BCA) unter der Leitung von Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati in Frankfurt am Main erstmals den Blood Concentrate Day. Gegenstand des Symposiums mit über 120 Teilnehmern war der wissenschaftlich fundierte Einsatz von Blutkonzentraten in der Regenerativen und Allgemeinen Zahnheilkunde.

Blutkonzentrate werden aus dem patienteneigenen peripheren Blut hergestellt. Dieses bioaktive autologe System optimiert durch die Unterstützung der patienteneigenen Regeneration z. B. den Erfolg dentaler Implantate. Noch bedeutender ist der Einsatz von Eigenblutkonzentrat in der Parodontologie, wenn es z. B. darum geht, die Erhaltung des Zahns regenerativ zu unterstützen.

Die Motivation zur Veranstaltung, die in Zusammenarbeit mit der OEMUS MEDIA AG dieses Jahr zum ersten Mal realisiert wurde, beschreibt Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati folgendermaßen: „Blutkonzentrate finden mittlerweile seit über 20 Jahren vor allem in der Zahnmedizin Verwendung. Bis jetzt gibt es jedoch keine Veranstaltung, mittels welcher auf die

präklinische und klinische Forschung mit den Blutkonzentraten eingegangen wird. Mit dem ersten nationalen Blood Concentrate Day in Frankfurt am Main möchten wir den Fokus auf die Bedeutung der Blutkonzentrate legen und deren Notwendigkeit für die erfolgreiche Chirurgie.“

Den Auftakt zum 1<sup>st</sup> Blood Concentrate Day bildete der mit über 60 Teilnehmern ausgebuchte mectron-Workshop „Eigenblutkonzentrate in der zahnärztlichen Chirurgie und Implantologie – Grundlagen, Gewinnung, Aufbereitung und Anwendungsbeispiele“ mit Prof. Ghanaati am Freitagvormittag. Im weiteren Verlauf des Symposiums mit zahlreichen wissenschaftlichen Vorträgen wurden die unterschiedlichen Facetten des Einsatzes von Eigenblutkonzentraten in der modernen Zahnmedizin und damit der Trend zur Biologisierung des Knochen- und Weichgewebes vertieft und mit den Teilnehmern diskutiert. Auch rechtliche Aspekte der Blutentnahme in der Praxis sowie Fragen der Auswirkung von Ernährung auf die Therapie wurden erörtert.

Begleitet wurde die Veranstaltung von einer umfangreichen Dentalausstellung, wo die Teilnehmer persönlichen Kontakt zu den Partnern der Industrie aufnehmen konnten.

Die Folgeveranstaltung findet als International Blood Concentrate Day am 17. September 2021 ebenfalls wieder in Frankfurt am Main statt.

**OEMUS MEDIA AG**  
[www.bc-day.info](http://www.bc-day.info)

**NEU:** ZWP online Thema Eigenblutkonzentrate (PRF)



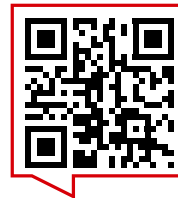
Aktuelle News zum Thema Platelet Rich Fibrin (PRF) und dessen Einsatzmöglichkeiten finden Interessierte auf der neuen Themenseite von ZWP online – immer up to date und auf dem neuesten Stand der Wissenschaft.

Blick in den Tagungssaal mit 120 Teilnehmern beim ersten Blood Concentrate Day in Frankfurt am Main.



# 37. JAHRESTAGUNG DES BDO

ONLINE-ANMELDUNG/  
KONGRESSPROGRAMM



13./14. November 2020  
Maritim Hotel Bonn

www.bdo-jahrestagung.de



## Thema:

ORALCHIRURGIE 2021 – THE NEXT NORMAL

## Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Christian Mertens/Heidelberg

## Referenten Hauptpodium:

Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas/Mainz  
Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden  
Prof. Dr. Joachim Jackowski/Witten  
Dr. Dr. Wolfgang Jakobs/Speicher  
Prof. Dr. Dr. Adrian Kasaj, M.Sc./Mainz  
Priv.-Doz. Dr. Dr. Peer Kämmerer, MA/Mainz  
Prof. Dr. Fouad Khoury/Olsberg  
Prof. Dr. Christian Mertens/Heidelberg  
Prof. Dr. Katja Nelson/Freiburg im Breisgau  
Priv.-Doz. Dr. Jörg Neugebauer/Landsberg am Lech  
Priv.-Doz. Dr. Dr. Oliver Ristow/Heidelberg  
Prof. Dr. Dr. Henning Schliephake/Göttingen  
Prof. Dr. Dr. h.c. Anton Sculean/Bern (CH)



## Faxantwort an +49 341 48474-290

Bitte senden Sie mir das Programm zur 37. Jahrestagung des BDO zu.

\_\_\_\_\_  
Titel, Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse (Für die digitale Zusendung des Programms.)

Stempel

ZMP - spezial 10/20



## Eigenblutkonzentrate –

immer up to date

Blutkonzentrate finden mittlerweile seit über 20 Jahren in der Regenerativen und Allgemeinen Zahnheilkunde Verwendung. Sie werden aus dem patienteneigenen peripheren Blut hergestellt. Dieses bioaktive autologe System optimiert durch die Unterstützung der patienteneigenen Regeneration u. a. den Erfolg dentaler Implantate. Insbesondere das Platelet Rich Fibrin (PRF) wird immer häufiger bei der Behandlung von Knochendefekten und für die Weichgeweberegeneration unterstützend eingesetzt.

Um diesem Trend gerecht zu werden, informiert ZWP online aktuell mit neuer Themenseite über alle Facts rund um das Thema Eigenblutkonzentrate und deren Einsatz in der modernen Zahnmedizin. Interessierte erhalten Einblicke in eindrucksvolle Behandlungsfälle, wo unterschiedliche PRF-Verfahren anschaulich dargestellt und die wissenschaftlichen Grundlagen vermittelt werden. Des Weiteren beleuchten spannende Interviews mit erfahrenen Anwendern und Wissenschaftlern alle Facetten der Einsatzmöglichkeiten und geben hilfreiche Tipps für den Praxisalltag – auch rechtliche Aspekte werden thematisiert. Viel Spaß beim Lesen!

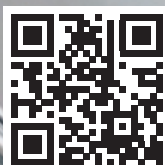
Quelle: ZWP online



ZWP online  
Themenseite PRF

## Das doppelte Plus –

Kollagenprodukte und Eigenblutkonzentrate



Infos zum Unternehmen

Wie in vielen anderen medizinischen Fachdisziplinen finden Eigenblutkonzentrate auch in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde eine breite Anwendung. Die konzentrierten Wachstumsfaktoren wirken sich nachweislich positiv auf Wundheilungs- und Regenerationsprozesse aus, womit sich Blutkonzentrate gut in unterschiedliche Behandlungskonzepte einbinden lassen.

Insbesondere in der dentalen Weichgeweberegeneration unterstützen sie in Kombination mit den Geistlich-Kollagenprodukten die Wundheilung und Geweberegeneration, wodurch die Schmerzbelastung der Patienten verringert und die Wundpflege sowie Nachsorge erleichtert werden.

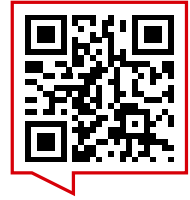
Die etablierten und wissenschaftlich sehr gut dokumentierten Biomaterialien Geistlich Bio-Gide®, Geistlich Mucograft® und Geistlich Fibro-Gide® bieten in Verbindung mit Blutkonzentraten sowohl dem Behandler als auch dem Patienten das doppelte Plus für eine erfolgreiche Behandlung und Geweberegeneration.

**Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH**  
Tel.: +49 7223 9624-0 • [www.geistlich.de](http://www.geistlich.de)

# WIESBADENER FORUM

## FÜR INNOVATIVE IMPLANTOLOGIE

ONLINE-ANMELDUNG/  
KONGRESSPROGRAMM



30./31. Oktober 2020  
Dorint Hotel Pallas Wiesbaden

[www.wiesbadener-forum.info](http://www.wiesbadener-forum.info)



### Thema:

Optimale Knochen- und Gewebeerhältnisse  
als Grundlage für den Erfolg in der Implantologie

### Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden

### Referenten u.a.:

Dr. Samir Abou-Ayash/Bern (CH)  
Dr. Roman Beniashvili/Schorndorf  
Dr. Till Gerlach/Oppenheim  
Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden  
Prof. Dr. Mauro Marincola/Rom (IT)  
Priv.-Doz. Dr. Dr. Maximilian Moergel/Wiesbaden  
Prof. Dr. Georg-H. Nentwig/Frankfurt am Main  
Priv.-Doz. Dr. Dr. Oliver Ristow/Heidelberg  
Priv.-Doz. Dr. Dr. Keyvan Sagheb/Mainz  
Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc./Berlin  
Prof. Dr. Dr. Christian Walter/Mainz  
Dr. Kai Zwanzig/Bielefeld

## Faxantwort an +49 341 48474-290

Bitte senden Sie mir das Programm zum WIESBADENER FORUM FÜR  
INNOVATIVE IMPLANTOLOGIE zu.

\_\_\_\_\_  
Titel, Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse (Für die digitale Zusendung des Programms.)

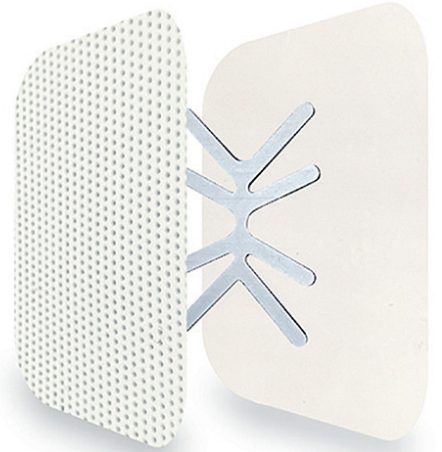
Stempel

ZMP - spezial 10/20

## Membran schützt vor **bakteriellen Infiltrationen**

Jeder Patient stellt Zahnärzte und Chirurgen in der täglichen Praxis vor neue Herausforderungen. Gefragt sind chirurgische und regenerative Lösungen, die ein optimales Behandlungsergebnis gewährleisten. Das Ziel von Zimmer Biomet ist es, Behandler in allen denkbaren Behandlungssituationen effektiv zu unterstützen. Aus diesem Grund erweitert das Unternehmen nun sein europäisches Portfolio an Dentalprodukten um eine Produktlinie nicht resorbierbarer Membranen.

Die OsseoGuard®-Serie wurde speziell entwickelt, um bakterielle Infiltrationen am Eingriffsbereich zu verhindern, wobei gleichzeitig das Einwachsen von Gewebe in die Knochenkavität verhindert wird. Das im Herstellungsverfahren verwendete sehr dichte PTFE (Polytetrafluorethylen) reduziert deutlich die Porengröße der Membran auf ein Niveau von einem Submikron (weniger als 0,3 Mikron). Die Membran wird für bestimmte komplexe Fälle empfohlen, z.B. die vertikale Kammaugmentation. Zahnärzte haben die Wahl zwischen verschiedenen Arten der Handhabung sowie unterschiedlichen Formen, Größen, Stärken und Texturen. OsseoGuard® nicht resorbierbare Membranen ergänzen das bestehende zuverlässige Sortiment resorbierbarer Membranen der Marken CopiOs®, BioMend® und OsseoGuard®.



### Zimmer Dental GmbH

Tel.: 0800 1016420 • [www.zimmerbiometdental.de](http://www.zimmerbiometdental.de)

## Impressum

### Verlagsanschrift

OEMUS MEDIA AG  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig  
Tel.: +49 341 48474-0  
[www.oemus.com](http://www.oemus.com)

### Chefredaktion

Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner  
Tel.: +49 341 48474-321  
[isbaner@oemus-media.de](mailto:isbaner@oemus-media.de)  
(V.i.S.d.P.)

### Redaktion

Antje Isbaner  
Tel.: +49 341 48474-120  
[a.isbaner@oemus-media.de](mailto:a.isbaner@oemus-media.de)

Marlene Hartinger  
Tel.: +49 341 48474-133  
[m.hartinger@oemus-media.de](mailto:m.hartinger@oemus-media.de)

### Anzeigenleitung

Stefan Thieme  
Tel.: +49 341 48474-224  
[s.thieme@oemus-media.de](mailto:s.thieme@oemus-media.de)

### Grafik/Satz

Josephine Ritter  
Tel.: +49 341 48474-144  
[j.ritter@oemus-media.de](mailto:j.ritter@oemus-media.de)

### Art Direction

Alexander Jahn  
Tel.: +49 341-48474-139  
[a.jahn@oemus-media.de](mailto:a.jahn@oemus-media.de)

### Herstellungsleitung

Gernot Meyer  
Tel.: +49 341 48474-520  
[meyer@oemus-media.de](mailto:meyer@oemus-media.de)

### Druck

Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG  
Frankfurter Straße 168  
34121 Kassel

**Verlags- und Urheberrecht:** Die Zeitschrift und die enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt besonders für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Bei Einsendungen an die Redaktion wird

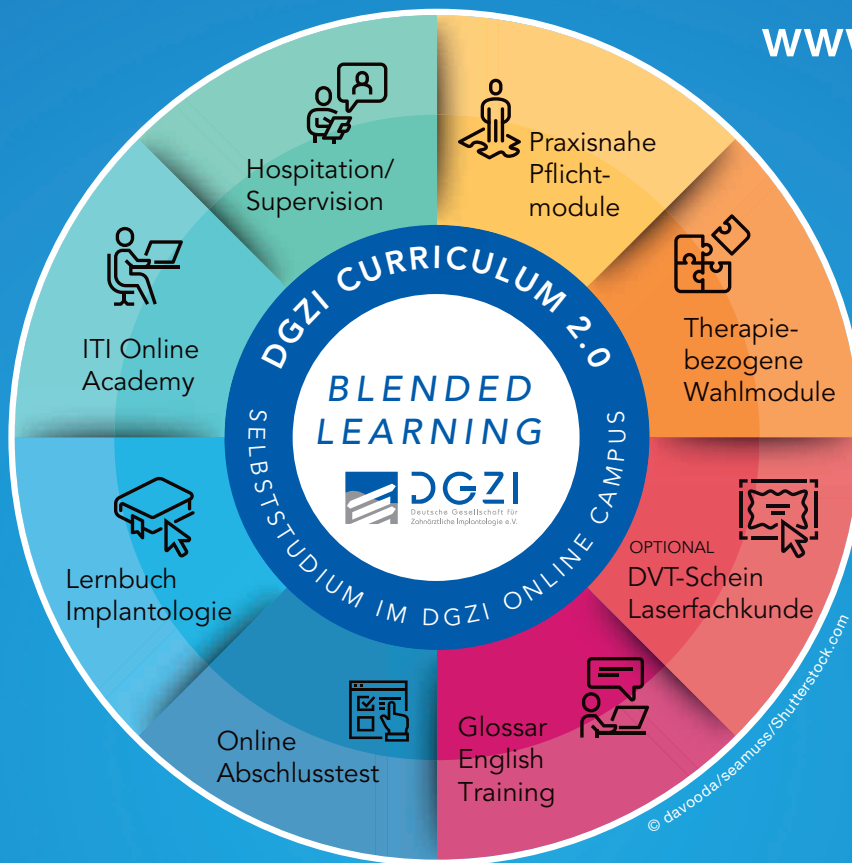
das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern nichts anderes vermerkt ist. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Bücher und Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden. Mit anderen als den redaktionseigenen Signa oder mit Verfasseramen gekennzeichnete Beiträge geben die Auffassung der Verfasser wieder, die der Meinung der Redaktion nicht zu entsprechen braucht. Der Verfasser dieses Beitrages trägt die Verantwortung. Gekennzeichnete Sonderteile und Anzeigen befinden sich außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Für Verbands-, Unternehmens- und Marktinformationen kann keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung für Folgen aus unrichtigen oder fehlerhaften Darstellungen wird in jedem Falle ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Leipzig.

**Editorische Notiz (Schreibweise männlich/weiblich/divers):** Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.



# IHRE CHANCE ZU MEHR ERFOLG!

[www.DGZI.de](http://www.DGZI.de)



## Curriculum Implantologie

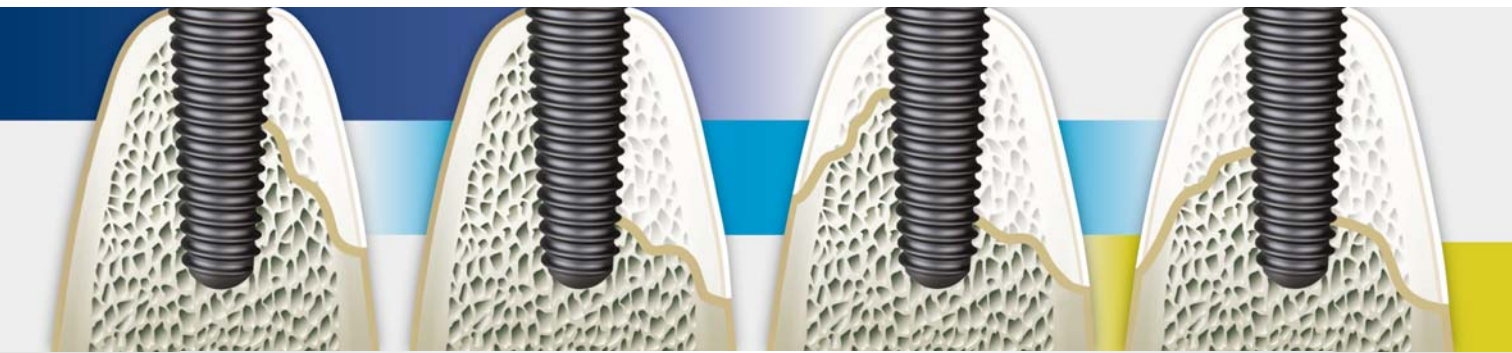
Jederzeit starten im DGZI Online Campus

- ITI Online Academy Zugang inklusive während des Curriculums
- Praxisbezogene Pflicht- und therapiebezogene Wahlmodule
- Online Abschlussklausur
- Für Mitglieder reduzierte Kursgebühr: 4.900 Euro  
Bei Abschluss einer mindestens dreijährigen Mitgliedschaft in der DGZI,  
ansonsten Kursgebühr: 5.950 Euro

Informationen, Termine und Anmeldung unter [www.DGZI.de](http://www.DGZI.de)  
sowie im aktuellen Fortbildungskatalog auf der Homepage.



# Das defektorientierte Geistlich-Konzept



## KLASSIFIKATION DER ALVEOLARKAMMDEFEKTE\*

### Guided Bone Regeneration

kleine Knochendefekte

### Stabilized Bone Regeneration

kleinere komplexe Knochendefekte

### Customized Bone Regeneration

größere komplexe Knochendefekte

## EMPFOHLENE MATERIALIEN

Geistlich Bio-Oss®

Geistlich Bio-Gide®

Geistlich Bio-Oss®

Geistlich Bio-Gide®

Geistlich Bio-Oss®

Geistlich Bio-Gide®



Titan-Pins



Schirmschrauben



Mikroschrauben

Titangitter

**Yxoss CBR®**  
hergestellt von ReOss®

\* modifiziert nach Terheyden H. (2010).  
DZZ 65:320-331

**Bitte senden Sie mir folgende Broschüren zu:**

- Informationsbroschüre | Das defektorientierte Geistlich-Konzept
- Therapiekonzepte | Kleinere Knochenaugmentationen
- Broschüre | Instrumente und Zubehör
- Yxoss CBR® Produktkatalog mit Therapiekonzepten

## Mehr Stabilität und Sicherheit

**Geistlich Biomaterials** Vertriebsgesellschaft mbH  
Schneidweg 5 | 76534 Baden-Baden  
Tel. 07223 9624-0 | Fax 07223 9624-10  
info@geistlich.de | www.geistlich.de